



**G E M E I N D E**  
Dorfstraße 10, 6600 Lechaschau  
Tel. 05672 65103  
Email: [gemeinde@lechaschau.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@lechaschau.tirol.gv.at)

**L E C H A S C H A U**  
Bezirk Reutte/Tirol  
Fax 05672 65103-17  
[www.lechaschau.at](http://www.lechaschau.at)

# Lechaschauer Gemeindebrief 1/2017

## Liebe Lechaschauerinnen, liebe Lechaschauer,

der Frühling hat uns bereits mit ein paar warmen Tagen willkommen geheißen und so haben bereits viele mit ihren Gartenarbeiten begonnen und die ersten Radausflüge unternommen. Ich möchte Sie daher wieder mit ein paar wissenswerten Informationen versorgen.

### Gartenabfallsammlung:

Die Gemeinde Lechaschau übernimmt auch heuer wieder die Kosten für die beliebten Container und stellt diese ohne zusätzliche Gebühren der Bevölkerung zur Verfügung.

Die Gartencontainer werden spätestens ab Samstag, 8. April 2017, aufgestellt und bleiben bis Sonntag, 14. Mai 2017, an den bekannten Standorten stehen.

Während dieses Zeitraumes ist auch die Selbstabfuhr zur Sammelstelle im Betriebsareal der Fa. Lechner in der Sportplatzstraße **K O S T E N L O S** möglich. Um der Gemeinde Kosten sparen zu helfen, bitten wir höflichst, größere Mengen direkt bei der Fa. Lechner abzuliefern.

#### Öffnungszeiten für die Abgabe der Gartenabfälle:

**Montag bis Freitag: 7:30 bis 18:00 Uhr (durchgehend)**

**Samstag: 10:00 bis 12:00 Uhr**

**Sortierung:** Die Gartenabfälle sind in **BAUM- und STRAUCHSCHNITT** (nur Stauden, Äste, Zweige, Wurzeln – keine Wurzelstöcke) und **GRÜNGUT** (nur Gras, Laub, Blumen, Erde etc.) zu trennen. Diese Sortierung ist auch während der Frühjahrs- und Herbst-Aktionen verpflichtend. Eine entsprechende Beschilderung finden Sie an den Sammelcontainern.

Nach Ablauf der Sammelaktion im o.a. Zeitraum werden von der Fa. Lechner die festgesetzten Tarife, nämlich € 0,075/kg für Baum- und Strauchschnitt und € 0,050/kg für Grüngut und Sägemehl bei der Abgabe verrechnet.

# Was planen wir für die nächsten Monate

- Die Errichtung eines Gehsteiges in der Dorfstraße
- Den Austausch der Wasserleitung in der Wängler Straße
- Die Asphaltierung des Radweges am Lechdamm
- Den Aufbau von Spielgeräten für Kleinkinder am Spielplatz
- Eine Zufahrt zur Wohnanlage der „Wohnungseigentum“
- usw.

## Ein Dankeschön

- der Harmoniemusik Lechaschau für den gelungenen Auftritt bei der Übernahme der Präsidentschaft des Bundesrates durch BR Sonja Ledl-Rossmann und das erfolgreiche Frühjahrskonzert
- der Schützenkompanie Lechaschau für den festlichen Aufmarsch vor dem Parlament in Wien
- den Vereinen des SV Lechaschau für die Durchführung zahlreicher Veranstaltungen während der vergangenen Wochen
- den Jungbauern und der Landjugend, den Jungschützen und der Jugendfeuerwehr für die Durchführung des Dorfputzes in unserer Gemeinde
- den Mitarbeitern des Bauhofes für die Schneeräumung während des Winters

## Veranstaltungen in unserer Gemeinde:

Die nächsten Wochen werden wieder von zahlreichen Veranstaltungen unserer Lechaschauer Vereine und Institutionen geprägt sein, die unseren Ort so lebenswert machen, für Abwechslung in unserem Jahresablauf sorgen und den Zusammenhalt stärken. Die jeweiligen Veranstalter freuen sich über einen regen Besuch und zahlreiche Teilnahme.

Pfarre Lechaschau:	09.04.2017	Palmsonntag
	21.05.2017	Erstkommunion
	05.06.2017	Firmung
	25.06.2017	Herz-Jesu-Sonntag
Stockschützen:	01. + 02.04.2017	Internationales Duo-Turnier
	29.04.2017	Dorfcup
	25. + 26.08.2017	Trio-Turnier
Feuerwehr:	07.05.2017	Floriansfeier
	07. – 09.07.2017	Bezirksfeuerwehrfest in Schattwald
SV Lechaschau:	23.06.2017	50 Jahre SV Lechaschau (Hauptsportverein)
	25.06.2017	7. Lechaschau – Challenge
	01.07.2017	Dorffest am Dorfplatz
FC Lechaschau:	Besuchen Sie bitte die	Heimspiele ab April
	16.04.2017	Osterrock (Ehrenberg)
	08.07.2017	Sommerkick

Harmoniemusik:	jeden Dienstag ab 27.06.2017	Platzkonzert am Gemeindeplatz
	14. – 16.07.2017	Bundesmusikfest in Elbigenalp
Schützenkompanie:	30.07.2017	Bataillonsschützenfest in Ehrwald
Landjugend:	19.08.2017	Blockziehen

## **An alle Hundehalter**

Auf Grund zahlreicher Beschwerden aus der Bevölkerung sehe ich mich neuerlich veranlasst, auf die in unserer Gemeinde seit dem Jahre 2004 bestehende Hundekotaufnahmeverordnung hinzuweisen. Diese verpflichtet alle Hundehalter, die durch ihre Hunde verursachten Verunreinigungen (Hundekot) sofort zu entfernen.

Bei vielen persönlichen Vorsprachen wurde mir die Intoleranz eines Teiles von Hundehaltern geschildert. Selbst Hundehalter beschwerten sich bei mir über ihre „Kollegen“, die sich nicht an die verordneten Vorschriften halten.

Die Gemeinde hat in den vergangenen Jahren „GASSI-Stationen“ in ausreichender Zahl bereitgestellt, an denen Säckchen zur Aufnahme des Hundekots gratis entnommen werden können. In diesen an allen Wanderwegen aufgestellten Stationen sollte auch die Entsorgung erfolgen.

Teilweise werden zwar die Hundekot-Säcke verwendet, diese aber dann auf Bäume und in unsere Wiesen geworfen. Unsere Bauern haben dann beim nächsten Mähen nicht nur den Kot, sondern auch den sicher noch nicht verrotteten Sack in ihrem Milchfutter.

Zusätzlich wurde eine Hundehaltungsverordnung erlassen, nach der Hunde innerhalb des gesamten Gemeindegebietes außerhalb von Gebäuden bzw. außerhalb von ausreichend eingefriedeten Grundstücken bei zu erwartender Begegnung mit Personen an der Leine zu führen bzw. zu halten sind.

Ich würde mich freuen, wenn ich mich mit dieser Art von Reklamationen in Zukunft nicht mehr beschäftigen müsste und appelliere an die Vernunft aller Hundehalter!

## **Taubenfütterung**

In mehreren Ortsteilen häufen sich die Beschwerden über die Zunahme der Tauben in unserer Gemeinde. Wir weisen daher neuerlich darauf hin, dass laut der Verordnung der Gemeinde Lechaschau vom 1.7.2003 das Füttern der Tauben in unserem Gemeindegebiet generell verboten ist.

## **Feuerlöscher – Überprüfung**

Am Freitag, 26. Mai 2017 und am Samstag, 27. Mai 2017 bietet die Freiwillige Feuerwehr Lechaschau wieder allen Haushalten und Gewerbebetrieben die Möglichkeit, ihre Feuerlöscher in der Feuerwehrrhalle Lechaschau zu einem Preis von EUR 10,-- pro Löscher von der Fa. Brandschutztechnik Hornstein überprüfen zu lassen.

Dort können Sie sich auch fachkundig beraten lassen und weitere Qualitätsfeuerlöscher erwerben.

Sollten Sie ihren Feuerlöscher nicht persönlich in die Feuerwehrhalle bringen, können diese von der beauftragten Fachfirma bei Ihnen ab Donnerstag, 25. Mai 2017, ab 16:00 Uhr auch zu Hause abgeholt werden. Hiefür wurde folgendes Abholservice festgelegt:

**Donnerstag, 25. Mai 2017, ab 16:00 Uhr:**

Am Frauensee, Buchenort, Frauenseeweg, Leimbachweg, Costariesweg, Ottilienweg, Rosenau, Pfarrsweg, Volksschulstraße, Wängler Straße

**Freitag, 26. Mai 2017, ab 8:00 Uhr**

Bürgermeister-Franz-Fuchs-Straße, Bräuweg, Dorfstraße, Friedhofsweg, Hafnerweg, Lechtaler Straße, Mühlbachweg, Sepp-Haggenmüller-Straße, Schiedgasse, Schlößleweg, Unterdorf

**Samstag, 27. Mai 2017, ab 8:00 Uhr**

Brunnenwasser, Hinterbichl, Josef-Naus-Straße, Lechfeld, Sportplatzstraße, St.-Mang-Straße, Weidasiedlung

## Aufbau eines Chronistenteams

Gemeinsam mit meiner Gemeinderatskollegin Dr. Ingrid Kramer-Klett habe ich einen Basislehrgang für Chronisten beim Tiroler Bildungswerk in Innsbruck besucht. Wir werden nun in den nächsten Wochen versuchen, an der Chronikarbeit Interessierte aus der Bevölkerung zu finden, die uns bei unserer Arbeit im Chronikausschuss der Gemeinde unterstützen möchten.

Ziel unserer Tätigkeit wird u.a. die Erstellung einer Chronik sein, in der das wichtigste Geschehen während eines Jahres in Text und Bild festgehalten wird. („Jahreschronik“)

Möglich wäre auch die Verfassung einer Hauschronik, in der die Entwicklung eines Hauses vom Bau an bis heute samt den ehemaligen und aktuellen Bewohnern dargestellt wird.

Zusätzlich ist es uns auch ein Anliegen, eine Dorfchronik als „Dorfbuch“ zu schreiben, in dem die Geschichte unserer Gemeinde Lechaschau seit der Erstnennung im Jahre 1218 (als „provincia aschowe“ ) bis zur Neuzeit dargestellt wird.

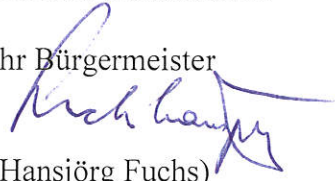
Vorerst suchen wir für eine geplante Ausstellung alte Fotos aus Lechaschau, von Häusern, von Schulklassen, Familienbilder, aber auch Landschaftsaufnahmen. Die uns zur Verfügung gestellten Fotos werden eingescannt und somit vollkommen unbeschädigt innerhalb weniger Tage wieder zurückgegeben. Selbstverständlich wird im Falle der Verwendung bei der Ausstellung auf Wunsch auch auf den Einreicher hingewiesen.

Für unsere Chroniktätigkeit freuen wir uns aber auch über alte Zeitungsausschnitte, Schreiben, Nachlässe, Verträge, Karten, Testamente, Pläne, Protokolle usw.

Ich würde mich über eine möglichst zahlreiche Teilnahme und viele Rückmeldungen freuen und wünsche Ihnen alles Gute und ein schönes Osterfest!

Bis zum nächsten Mal

Ihr Bürgermeister



(Hansjörg Fuchs)